

„Er ist der perfekte Mann.

Er versteht sie, ist ihre lang

ersehnte Pause von allem Stress,

in der Schule und zu Hause.

Alles was zählt, sind sie und

er, gegen den Rest der Welt.“

Doch all das hat er ihr

nur vorgetäuscht, denn ...

... er ist ein Loverboy!

Ein Loverboy ist ein Mann, der oft noch minderjährigen jungen Frauen die große Liebe vor-täuscht. Damit hat er aber von Anfang an nur ein Ziel: die jungen Frauen in die Prostitution zu bringen und dort auszubeuten.

Mit Zuneigung, Zeit, Aufmerksamkeiten, leeren Versprechen und einem falschen Bild von sich selbst gewinnt er ihr Vertrauen und ihre Liebe. Er isoliert sie von Freund*innen und Familie und macht sie so emotional von sich abhängig. Diese emotionale Abhängigkeit, die entsteht, nennt man Trauma-Bindung. Irgendwann gibt er vor, hohe Schulden zu haben und erpresst zu werden. Deshalb brauche er schnell viel Geld, damit sie sich eine gemeinsame Zukunft aufbauen können. Er fordert den ultimativen Liebesbeweis: Sie soll Sex mit fremden Männern haben – für Geld.

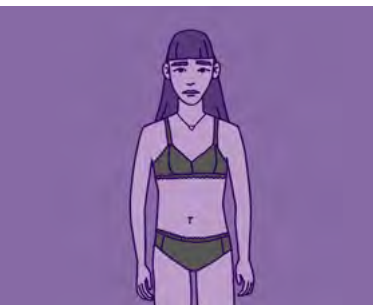
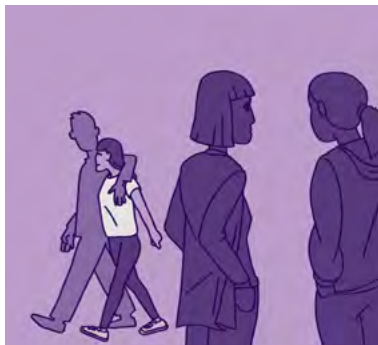
Loverboys sind **kriminelle Zuhälter** und die **Loverboy-Masche** ist eine Form von **Menschenhandel** zum Zweck der sexuellen Ausbeutung.

Hinweis: Das ist **eine** mögliche Vorgehensweise eines Loverboys. Es gibt z. B. auch Fälle in denen Frauen, die sich bereits prostituieren, an einen Loverboy geraten.

Jetzt
Erklärfilm
zur Loverboy-
Masche
ansehen:



www.loverboy-masche.de



„Ein Loverboy wechselt ständig zwischen Zuneigung und Gewalt. Nach aggressiven Ausbrüchen entschuldigt er sich und erklärt ihr sein Verhalten mit seiner angeblich schrecklichen Vergangenheit. Dadurch erweckt er Mitleid und Verständnis bei der Betroffenen. Außerdem gibt er der Betroffenen das Gefühl, dass nur sie seinen eigentlichen guten Kern hervorbringen könnte, wenn sie ihm nur ihre Liebe beweist.“

– von Laura von Ge-STAC (ehemalige Betroffene)

Woran kann man Betroffene erkennen?

Das können Anzeichen sein, dass deine Freundin, deine Klassenkameradin oder jemand anderes in deinem Umfeld von der Loverboy-Masche betroffen ist:

- Sie lernt einen Mann kennen, der meistens älter ist als sie – im Internet, auf einer Party, im Club oder auch vor der Schule.
- Sie verbringt kaum noch Zeit mit Familie und Freund*innen und immer mehr Zeit bei ihrem neuen Freund.
- Sie verändert sich äußerlich, trägt mehr Make-up und andere Kleidung als sonst.
- Sie ist nur noch sehr schlecht erreichbar.
- Sie ist sehr viel beschäftigt, hat ständig irgendwelche Termine, aber niemand weiß genau was sie macht.
- Sie wirkt abwesend, immer mehr in sich gekehrt, müde, nervös und bedrückt.
- Sie hat blaue Flecken oder andere Verletzungen, die sie versucht zu verstecken.
- Sie duscht sich oft und lange.
- Sie lehnt Hilfsangebote ab.

Was kann man tun, wenn man glaubt, dass jemand betroffen ist?

Dos:

- **Biete ihr ein offenes Ohr an!** Versuche ihr das Gefühl zu geben, dass sie sich dir anvertrauen kann. Sag ihr, dass sie sich bei dir sicher fühlen kann und sich für nichts schämen muss.
- **Begegne ihr mit Wertschätzung und Verständnis!** Reagiere nicht verärgert, wenn sie ihre Gefühle für den Loverboy nicht sofort ändern kann. Auch wenn er ihr seine Liebe vortäuscht, sind ihre Gefühle sehr real.
- **Hole dir selbst Hilfe!** Vertraue dich bei einem Verdacht unbedingt jemand an (z. B. deinen Eltern oder einer*m Vertrauenslehrer*in) und holt euch gemeinsam Hilfe bei einer Beratungsstelle.

Don'ts:

- **Ignoriere deinen Verdacht nicht!** Wenn du das Gefühl hast, dass etwas nicht stimmt, dann nimm es ernst!
- **Gib ihr nicht die Schuld!** Sie kann nichts für ihre Situation. Verurteile sie nicht, auch wenn es dir schwer fällt die Beziehung oder ihr Verhalten zu verstehen.
- **Mache dir selbst keine Vorwürfe!** Mache dich nicht verückt darüber, ob du früher etwas hättest merken müssen. Dich trifft an der Situation genauso wenig Schuld wie die Betroffene!
- **Stelle ihr kein Ultimatum!** Fordere sie nicht auf sich zwischen dir und dem Loverboy zu entscheiden. Mache ihr keinen Druck, sondern versuche sie behutsam auf die Loverboy-Masche aufmerksam zu machen und sie für ihre Lage zu sensibilisieren.

Hier findest du Hilfe:



krisenchat

www.krisenchat.de



Nummer gegen Kummer

116 111



Ge-STAC

Austausch mit ehemaligen
Betroffenen von Menschenhandel
und Ausbeutung: www.ge-stac.com



Fachberatungsstellen

in deiner Nähe:

www.loverboy-masche.de



Polizei

in konkreten Gefahrensituationen: 110





**„Das ist keine Liebe, es ist
nicht romantisch und sie
trägt keine Schuld. Er hat ihr
seine Liebe nur vorgespielt,
während sie treu zu ihm hielt.
Er war nie der perfekte Mann,
das war alles Teil seines Plans.“**

Zitate aus dem Poetry-Video „Die Loverboy-Methode – Menschenhandel statt Liebe“

Dieser Flyer wurde im Rahmen des Projekts „Let's lightup“ produziert, das aus einem partizipativen **Workshop-Programm** für Jugendliche ab 14 Jahren zu den Themen Menschenhandel, Loverboy-Masche sowie (Armut-/Elends-)Prostitution und einem dazu entsprechenden **Multiplikatoren-Programm** besteht.

Interesse?

Lade uns ein für einen Workshop in deiner Schule, Jugendgruppe oder für ein FSJ-Seminar.

workshops@lightup-movement.de

Mehr Informationen unter

www.lightup-movement.de/workshops

Ein Projekt von:

lightup Germany e. V.



www.lightup-movement.de

Spendenkonto: IBAN: DE37 8309 4495 0003 3433 16

Illustrationen: Lasse van Schoor | Grafik: Sarah Kienapfel

Ein Dankeschön geht an Ge-STAC (Deutscher Rat von Betroffenen von Menschenhandel und Ausbeutung), die uns bei der Entwicklung dieses Flyers beraten haben.

Gefördert durch die

**Aktion
MENSCH**



Mehr Informationen:

www.loverboy-masche.de

